

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

47 (17.2.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47. Zweites Blatt.

Dienstag den 17. Februar

1885.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardwald, Distrikt Bannwald:
Samstag den 21. d. M.:
420 Ster grün forsten Brühlholz,
4000 forlene und gemischte Wellen,
5 Loose Schlagraum.
Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Mühlburger
Alee, am großen Militärweg.
Karlsruhe, den 16. Februar 1885.
2.1. Großh. Hoffortz- und Jagdamt.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 37, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5-7 großen, hellen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Bahnhoftstraße 52 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil am Waschküchen und Glasabfluß, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Bismarckstraße 43** ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Küche, Weinkeller, Holzbohlen, Mädchenstube sowie auch Gartenbenutzung, auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

*2.1. **Blumenstraße 19** sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Kaiserstraße 13** sind im 3. Stock 2 auf die Straße gehende, schön möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. **Kaiserstraße 74** (Marktplatz) ist in der Bel-Etage eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 großen Alkov nebst allem üblichen Zugehör zu vermieten. Alles Nähere im Hause selbst, links, eine Treppe hoch, von 1-4 Uhr zu erfragen.

* **Kaiserstraße 83** ist im Hinterhause eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche nebst Zugehör auf 23. April, ferner eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Kaiserstraße 195** ist im 3. Stock eine kleine Wohnung, gegen die Straße, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten.

*2.1. **Bähringerstraße 57** ist im Hinterhause eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und großem Speicher an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Eine Wohnung von 2 großen, nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Ecke der Akademie- und Karlstraße im Laden.

* Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung ist im 2. Stock des Vorderhauses auf den 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 5, 1. Stock.

* Ein einstöckiges Wohnhaus zum Alleinbewohnen, enthaltend 2 Zimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden, ist auf 23. April billig zu vermieten. Auf Verlangen können auch Schopf und Schweinfälle dazu gegeben werden. Zu erfragen Luisenstraße 34.

Haus für eine Familie.

*4.1. Das Haus Hirschstraße 55, zum Alleinbewohnen, neu und elegant eingerichtet, mit 10 Zimmern, Küche, Waschküche, Bad, kleinem Garten und allem Zugehör ist sogleich zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 37 im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 44 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* **Wir suchen zu mieten** in der Nähe des Mühlburgerthors, Stadtseite, eine Wohnung von 4-5 Zimmern; zwischen der Kronen- und Leopoldstraße eine Wohnung im 1. oder 2. Stock von 3 Zimmern (mit Gasbeleuchtung).

F. Kählenthal & Cie.,
Herrenstraße 15, parterre.

Zimmer zu vermieten.

2.1. **Bähringerstraße 82** ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Angestellten zu vermieten: Kronenstraße 58, 2. Stock.

* **Kaiserstraße 138**, 2 Treppen hoch, sind 2 sehr schön möblierte, freundliche Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. März zu vermieten.

— Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 29 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten: Zirkel 23.

*2.1. **Werderplatz 25** ist im 2. Stock ein heizbares, unmobiliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Querbau.

Zimmer-Gesuch.

* Ein solcher Arbeiter sucht sogleich ein einfach möbliertes Zimmer. Näheres Durlacherstraße 81.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 132.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Waldstraße 22 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort gesucht: Zirkel 11 im 2. Stock, durch's Hofthor.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird sofort gesucht: Kaiserstraße 115 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häusliche Arbeit versteht, wird zur Ausbilde bis Ostern gesucht: Luisenstraße 43 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Ecke der Bähringer- und Adlerstraße 18 im Laden.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin findet gute Stelle durch **W. Hofmann's** Bureau, Kreuzstraße 7.

M. Eine Weizungeschleiferin sowie 2 Zimmermädchen werden für hiesige Hotels gesucht, auch findet eine Kellnerin in einem Gasthaus (Nebenzimmer) gute Stelle durch **P. Maier's** Bureau, Kronenstraße 41. Daselbst wird ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, nach Pforzheim gesucht.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, parterre rechts.

Eine tüchtige, ganz zuverlässige Herrschaftsköchin, ebenso ein Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, beide mit den besten Empfehlungen versehen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres bei **Frau Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

2.1. **Dienstpersonal aller Branchen** sucht und findet Stellen für sofort und auf kommendes Ziel durch **Kast's** Bureau, Waldstr. 37.

Theilhaber-Gesuch.

* Ein Theilhaber mit etwa 150-200 Mark Einlage wird zu einem kleinern, sehr rentablen Handelsgefchäfte gesucht. Gefl. Offerten wolle man unter Chiffre W. L. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Die Zinsen der bei einer hiesigen Bank deponirten Staatspapiere werden zu cessiviren gesucht durch **F. Kählenthal & Cie.**, Herrenstraße 15, parterre.

Ein tüchtiger Möbelzeichner

findet sofortige Beschäftigung. Adressen und Angabe der Honoraranprüche wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schlosser-Gesuch.

*2.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger Schlosser findet lohnende und dauernde Arbeit, Sommer und Winter. Offerten unter Nr. 3000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftsdiener,

ein zuverlässiger, findet angenehme Stelle auf 1. März durch **Kast's** Bureau, Waldstr. 37.

Ladnerin-Gesuch.

2.1. Eine Ladnerin, welche schon als Verkäuferin thätig war oder sich dazu eignen würde, findet dauernde Stellung. Offerten unter Chiffre Nr. 100 „Ladnerin-Gesuch“ bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Perfekte Arbeiterinnen

für Costumes sowie Confection, und 2 Lehrmädchen auf sofort gesucht.

Con. Meurer.

Damenschneider, Waldstraße 8, 2. Stock.

Stelle-Antrag.

* Ein fleißiger Hausbursche, sowie ein Mädchen zum Nähen und ein Mädchen zu Kindern finden Stellen: Herrenstraße 46 im Laden.

Ein tüchtiger Hausbursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet Stelle im **Gasthaus zum goldenen Karpfen**.

Waschfrau-Gesuch.

* Eine tüchtige Waschfrau wird sofort gesucht. Näheres im **Hotel Viktoria**.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift findet in einem hiesigen größeren **Versicherungsgesellschaft Lehrlingsstelle** unter günstigen Bedingungen. Auch fleißige Volksschüler können sich melden. Der Eintritt kann sofort oder nach Ostern erfolgen. Selbstgeschriebene Bewerbungen beliebe man unter **B. 6172a** an **Herrn Haasenstein & Vogler**, Waldstraße 36, einzureichen. Beifügung von Zeugnisabschriften erwünscht; jedoch können solche auch später nachgeliefert werden.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. In ein Spezerei- und Colonialwaaren-Geschäft kann ein junger Mann unter günstigen Bedingungen eintreten. Gefl. Offerten unter E. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

* Ein zuverlässiger, tüchtiger Krankenwärter sucht Stelle, am liebsten bei einem einzelnen Herrn. Näheres Spitalstraße 25 im 3. Stock.

Restaurationsköchin, eine tüchtige, sucht per sofort eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für Geschäftsleute

erbietet sich ein junger Mann mit schöner Handschrift zur Führung der Bücher und Besorgung der schriftlichen Arbeiten bei billigstem Honorar. Gefl. Offerten unter Chiffre 373 b. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

hand-
große
täten
ei in

3.2.

G e s u c h.

* Ein thätiger, solider Kaufmann sucht gangbare Artikel im kommissionsweisen Verkauf zu übernehmen. Anerbieten unter R. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Körbe, Stroh- und Rohrfessel

werden billig geflochten und reparirt, auf Verlangen können dieselben im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht werden bei M. Eckert, Herrenstr. 18 im Hinterhaus.

Monatsdienst gesucht.

* Eine Wittve sucht für sogleich einen Monatsdienst. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Hinterhaus im 3. Stod.

Verloren.

* Nach dem Bärenball wurde ein schwarzer Fächer vom Museum über die Kaiserstraße verloren. Gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Verloren wurde am Samstag Abend zwischen 8 und 9 Uhr von der Spitalstraße durch die Adlerstraße bis zur Festhalle ein schwarzer Cachemire-Shawl. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Kronenstraße 6 im Laden abzugeben.

Ein schwarzer Cachemire-shawl wurde am vergangenen Sonntag Abend in der Hirsch- oder Sophienstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben im Gasthaus zum „Goldenen Karpfen“ gegen Belohnung abzugeben.

* Ein weißes, spanisches Spitzenstück wurde vorige Woche verloren, vielleicht blieb es auch in einer Droschke liegen, und bittet man den Finder, dasselbe gegen Belohnung im Hotel Germania abzugeben.

Ein Päckchen Wäsche

ist liegen geblieben. Dasselbe kann abgeholt werden gegen Einrückungsgebühr bei Frau Perino, Waschanstalt in Sulach.

Verkaufs-Anzeigen.

* Sechs neue, geschweifte, massive, nussbaumpolirte Rohrstühle, für eine Aussteuer passend, sind preiswürdig zu verkaufen: Kaiserstraße 53 im Hinterhaus, gegenüber dem Polytechnikum.

* Polstermöbel billig zu verkaufen: 1 Sopha, brauner Wollbomast, 2 Chaises-longues, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Sopha mit 2 Halb-Fauteuils, im Tapeziergeschäft Bähringerstraße 25.

* Ein guter Kinderwagen ist zu verkaufen: Marienstraße 43 im 4. Stod.

* Ein großer Armschilde ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 108 im Hinterhaus, parterre.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Schützenstraße 65 a, parterre.

* 2.1. Ein Pfingst nebst eiserner Egge und ein Häufelstug sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 38.

* Passend für Brautleute: für nur 220 M. 2 aufgerichtete Mainzer Betten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Ovalettisch, 1 anderer Tisch und Stühle. Die Sachen werden auch einzeln abgegeben: Herrenstraße 6 im Hinterhaus, rechts.

* Staunend billig zu verkaufen und sehr passend für Brautleute: fertige Betten, Chiffonniere, ein- und zweithürige Kästen von 12-48 M., Kommoden von 16 M., Küchenschranke, Oval-, Wasch-, Nacht- und andere Tische von 3 M., Rohr- und Strohstühle, große Auswahl in Garnituren, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit u. ohne Einrichtung, Kanapees von 25 M. an (alles neu), sowie Koffbar- und Seegrasmatrassen von 7 M. bei G. Schuppiu, Tapezier, Spitalstraße 26

Tauben zu verkaufen.

* 2.1. Pfau-, Kröpfer- und Indianertauben sind zu verkaufen: Scheffelstraße 8, parterre.

Kauf-Gesuche.

* 2.1. Eine Kommode mit Gallerie, sog. Wickelkommode, wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Es werden zwei mittelgroße Porzellanöfen für Steinoflenheizung zu kaufen gesucht: Belfortstraße 14, zwei Treppen hoch.

* Ein Krankenwagen wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen bei Frau Perino, Erbprinzenstraße 26.

Vapagei-Käfig

wird zu kaufen gesucht: Stephanienstraße 34.

Garten zu verpachten oder zu verkaufen.

* 2.1. Wühlburg. Gegenüber der ehemaligen Mühle ist ein großer Hausgarten in Pacht zu vermieten event. als Eigentum zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 120 im Laden.

Stunden

werden Kindern der Elementarschule im Lesen, Rechnen und Schreiben gegen ein Honorar von 40 Pfennig pro Stunde von einem gebildeten jungen Mann erteilt. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Frisch gebrannten Kaffee,

sehr gute Qualitäten, empfiehlt Friedrich Herlan, Kaiserstraße 100.

Feinst

marinierte Häringe

empfehlen billigt Lincke & Cie., Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Frische holl. Schellfische,

empfehlen " " Cabeljan H. Mengis, Amalienstraße 37.

Stockfische,

nach bester Art gewässert, empfiehlt fortwährend frisch 2.1.

And. Dörtzbach, Ecke der Bürger- und Blumenstraße.

Frisch gewässerte Stockfische

empfehlen in bekannter Güte auf Wochermittwoch und Freitag 2.1.

Theodor Hatz, Ecke der Blumen- u. Herrenstraße 35.

Feinstes Blütenmehl, reines Butter- u. Speiseschmalz, türk. Zwetschgen, Bordeauxpflaumen, Apfel- und Birnenschnitze, Dampfäpfel, Brünellen, reines Badöl, Heidelbeere, Kirschen, Pistoles etc.

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Reines Schweineschmalz per Pfund 60 Pfg.

I^a Badöl, I^a Küböl (Vorschlag), Apfel- und Birnenschnitze, türk. Zwetschgen, ffr. Blütenmehl

empfehlen billigt And. Dörtzbach, Ecke der Bürger- und Blumenstraße.

- I^a Blütenmehl, I^a Butterschmalz, I^a Schweineschmalz, I^a Dampfäpfel, I^a Apfelschnitze, I^a Birnenschnitze und I^a Zwetschgen

empfehlen in guter Waare und zu billigen Preisen

Hch. Lechleitner, Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Schellfische, Cabeljan, Soles, Laberdan, gewässert, Kieler Bückinge, Sprotten etc. etc.

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Türk. Zwetschgen, Apfelschnitze, Dampfäpfel, Kirschen, ital. Brünellen, ferner:

Badöl, I^a amerik. Schweinefett, Blumenmehl

empfehlen H. Mengis, Amalienstraße 37.

Wiener Dessertkäse, das Stück 15 Pfennig,

empfehlen Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

Achten Gmenthaler, feinsten Qualität, empfehlen

Lincke & Cie., Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Bestechende

Sülsenfrüchte:

Viktoria-Erbisen, gesp., per Pfd. 18 Pf. ganze, " " 20 "
Perl-Bohnen, ungar., " " 20 "
Seller-Linsen " " 24 "
Grüne Erbsen, franz., " " 30 "

empfehlen Lincke & Cie.

Frühe Gartenerbsen

zum Legen, in zuverlässigen Sorten, empfiehlt die Samenhandlung

Carl Weiss, Bähringerstraße 96.

- I^a Stearinkerzen, I^a Benzin, I^a Ligroin, I^a Petroleum

billigt in der Materialwaarenhandlung Lincke & Cie.

Neu! Papier-Gravatten, Neu!
sehr haltbar, in div. bunten Dessins sortirt,
per Duzend à M. 1.80.

Jos. Haber,

Papierwaaren-Fabrik,
53 Zähringerstraße 53.

Papierdüten und Bentel
aller Art

empfehlst billigst

Jos. Haber,

Papierwaaren-Fabrik,
53 Zähringerstraße 53.

Bahnhofstadttheil.

Lorven, Rasen, Mützen und
Hüte für die lustige Fastnacht bei
Stöbe,

Schützenstraße 38 und Waldstraße 1.

Zum Quartalwechsel

halte ich mich den geehrten Herrschaften für Um-
züge bestens empfohlen. Gleichzeitig besorge ich
das Verpacken einzelner Gegenstände unter Gar-
rantie. Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Heinrich Krebs,

Möbeltransport-Geschäft,
vormals Wittwe Märkle,
Leopoldstraße 11.

*2.1.

Zum Abschlusse

von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehlst sich

Friedrich Maisch,

Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Gasthaus zum Hof von Holland

empfehlst einen neuen 1881er Wein, 1/2 Liter zu
15, 20 und 25 Pf., sowie einen guten Stoff
Schrempp'schen Biers.

*2.1.

Nottermann.

Brauerei Schrempp.

* Von heute an und die folgenden Tage

Bock-Bier.

Hierzu ladet ein

Th. Weber.

I^a Schweinefett,

rein ausgelassenes, per Pfund 80 Pfg.,
bei Abnahme von 10 Pfd. 70 Pfg.

empfehlst

Franz Doll, Metzger,

Spitalstraße 44.

* Auf heute Fastnacht-Dienstag
empfehlst reines Schweinefett per Pfd.
60 Pf.

Geyer, Waldstraße 6.

Fastnacht-Dienstag.

Närrische Unterhaltung

in der

A. Clever'schen Bierhalle,

vor dem Mühlbürgerthore.

Fastnacht-Dienstag

Nachmittags 3 Uhr große Narrenver-
sammlung in der Sambrinushalle am
Ludwigsplatz.

Der Narrenrath.

Anonyme!

* Die anonyme Briefschreiberin bitte um Adresse
behufs persönlicher Besprechung. Der Vorschlag ist
allerdings gut.

J. K.



Unterzeichneter empfiehlt den Herren Schützen-
freunden seine auf das Bequemste eingerichtete
Schießhalle zur gefäll. Benützung. Abende
werden vermietet. Feiner Stoff **Höpfner-**
sehen Exportbiers. Achtungsvoll

E. Weick.
Finländische 10 Ehr.-Loose von 1868—1912.
Berichtigung.

Bei der Serienziehung am 1. Februar (S. Seite 441
b. Bl.) wurde nicht Serie 6117 sondern Serie **6101**
gezogen.

Todes-Anzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten
widmen wir die traurige Nachricht von dem heute
Nachmittags 1/3 Uhr erfolgten Ableben unseres
lieben Vaters, Sohnes, Bruders, Neffen und
Schwagers

Emil Mathias Seiler,

Großh. Bad. Revisor a. D.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Fa-
milie:

W. Seiler.

Karlruhe, den 16. Februar 1885.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nach-
richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Lina Weiß

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 32
Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 18. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaus, Kaiserstr. 3,
aus statt.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
bei dem Verluste unseres lieben Vaters

Gustav Weinmann

und die ehrende Leichenbegleitung, namentlich von
Seiten der Schuhmacher Innung, sprechen wir hier-
mit unsern herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 17. Februar. **Fastnachts-**
Vorstellung zu ermäßigten Preisen.
Vorstellung außer Abonnement.

Vormittags 11 Uhr. Neu einstudirt:
Die Galloschen des Glücks. Zauber-
posse mit Gesang und Tanz in drei Akten
und acht Bildern von E. Jacobson und D.
Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen
Andersejenschen Märchen entnommen. Musik
von G. Lehnhardt. Anfang 11 Uhr. Ende
nach halb 2 Uhr.

Mittwoch den 18. Februar. Dritte Vor-
stellung außer Abonnement. Mit
erhöhten Preisen. **Zweite Gastdarstel-**
lung des Herrn Emil Götze aus Köln.
Die Zauberflöte. Oper in 2 Aufzügen
von Em. Schikaneder. Musik von W. A.
Mozart. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 19. Februar. I. Quartal.
26. Abonnements-Vorstellung. **Sappho.**
Tragedie in 5 Akten von Franz Grillparzer.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

15. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 6	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 5	27" 8"	"	trüb
16. Febr.				
6 U. Morg.	+ 7	27" 6"	Süd	Regen
12 " Mitt.	+ 10 1/2	27" 6"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 6	27" 6"	"	Regen

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

16. Febr. Aug. Stauder von Breßburg, Kaufherr hier,
mit Karoline Färderer Wwe., geb. Lutz,
von Mannheim.

16. " Vinzens Hipp von Büchig, Bahnsofaharbeiter
hier, mit Barbara Weiß von Ellwangen.

Geburten:

10. Febr. Sofie Elise Magd., Vater Rich. Kähler, Schuh-
mann.

12. " Adolf Theodor, Vater Chr. Weiser, Hausvater.

12. " Anna Karoline, Vater Mart. Traub, Fabrik-
arbeiter.

13. " Johanna Karoline Christine, Vater Joh. Ernst,
Schlosser.

13. " Emilie Elise, Vater Chr. Dollinger, Schlosser.

13. " Juliane Blth., Vater Alb. Volz, Bahnhof-
arbeiter.

14. " Frieda Elisabetha Maria, Vater Math. Gelle,
Sattler.

Todesfälle:

14. Febr. Adolf Rübenacker, Schuhmacher, ein Ehemann,
alt 50 Jahre.

14. " Marie, alt 14 Jahre, Vater Oberregierungs-
rath Schneider.

16. " Lina Weiß, ledig, alt 32 Jahre, Vater Gast-
wirth Weiß.

Unterricht.

Donnerstag den 19. und Freitag den 20. Februar d. J.
beginnen neue,

für Herren, Damen u. Kinder

gesonderte Unterrichtscurse.

Einzel-Unterricht in und außer dem Hause jederzeit.

Kaufm. Fächer: einfache und doppelte Buchführung, deutsche und fran-
zösische Grammatik, Correspondenz und Rechnen,
nach den Systemen Gabelsberger, Neu-Stolze- und
Volks-Stenographie.

Stenographie: nach den Systemen Gabelsberger, Neu-Stolze- und
Volks-Stenographie.

Schönschreiben: Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Pierschriften
nach meiner **neu verbesserten einfachsten Methode.**

Schreibkrampf, Zittern, Ermüden etc. wird bei Ausdauer
gründlich geheilt.

Otto Antenrieth, Waldstraße 38, 3. Stock.

Der so sehr beliebte

≡ acht holl. Cacao, lose, ≡

wie ich solchen seit 4 Jahren verkauft, kann fortwährend wieder durch mich bezogen werden und empfehle ich solchen, namentlich auch für **Kranke**, bestens. Näheres in meiner Privatwohnung, Stephanienstraße 24, parterre.

C. Hetzel,
früher Kaiserstraße 124.

3.1.

Brauerei S. Moninger.

Fastnacht-Dienstag Fröhlichschoppen

Bock-Musik.

Hierzu ladet höflichst ein **J. Finkenzerler.**



Brauerei Benz,

Ludwigsplatz.

Heute Dienstag Anstich eines vorzüglichen Stoffes

Bock-Bier.



Café Prinz Carl!

Heute Abend

Grosser Radan mit Musik.

Grüner Hof.

Dienstag den 17. Februar, Abends 8 Uhr,

Tyroler Peters-Concert.

NB. Programm ganz neu und zeitgemäß.

Stephanienbad Beiertheim.

Dienstag den 17. Februar

grosses Concert,

gegeben von der Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen.

Eintritt frei.

Allgemeine Kranken- sowie Wittwen- und Waisenkasse für Buchdrucker- und Buchbindereigehilfen in Karlsruhe.

Wie schon durch Rundschreiben bekannt gemacht, können nach Beschluß der Generalversammlung vom 1. d. Mts. alle gegenwärtig hier in Kondition stehenden Buchdrucker- und Buchbindereigehilfen, welche das Geschäft als Setzer, Drucker oder Maschinenmeister regelmäßig erlernt haben und aus irgend einem Grunde obigen Kassen nicht beigetreten sind, gegen Entrichtung eines Einschreibegeldes von 3 Mark die Berechtigung als Mitglied der Krankenkasse erlangen, sofern die Beitrittsanmeldung bis zum 1. März l. J. erfolgt; später sich Anmeldende sind von dieser Vergünstigung ausgeschlossen. Bei der Wittwen- und Waisenkasse wurde für die unter vorstehender Bedingung Eintretenden eine Karenzzeit von drei Jahren festgesetzt.

Karlsruhe, 16. Februar 1885.

Der Verwaltungsrath.

Fremde

übernachteten hier vom 16. bis 16. Februar.

Bahnhof-Hotel. Krüger v. Hanau. Michalupp, Kfm. v. Wien. Krauß, Kfm. v. Düsseldorf. Bayer v. Wühl. Schnarpe v. Oberkirch. Mühlstein v. Bern. Fried v. Landau. Gutmann v. Straßburg.

Bayerischer Hof. Löwenthal m. Frau v. Mannheim. Bepf. Reif. v. Ravensburg.

Darmstädter Hof. Seyfried u. Stodt, Kfm. v. Heidelberg.

Seif. Berolzheimer, Kfm. v. Stuttgart. Idogen, Kfm. v. Berlin. Lorenz, Kfm. v. Leipzig. Bötger, Kfm. v. Darmstadt. Grassweg, Kaufm. v. Hornberg. Ehle u. Fauser, Kfl. v. Mannheim. Voller, Kfm. v.

Stuttgart. Stieble, Kfm. v. Dresden. Halle, Kfm. v. Offenbach. Krenzier, Kfm. v. Konstanz. Reich, Kfm. v. Mannheim. Schröder, Kfm. v. Ebersfeld. Kunz, Fabr. v. Donauerschingen.

Goldener Ochsen. Ripper, Fabr. v. Hüdeswagen. Bödle, Kaufm. v. Würzburg. Höfeler, Part. v. Doss. Meier, Kfm. v. Darmstadt. Strauß, Bürgermstr. v. Mosbach. Kaiser, Kfm. v. Nordsach.

Goldenes Ross. Hausmann m. Frau v. Rotterdam. Littw. Fabr. v. Morles (Rupland). Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Stern, Kfm. v. Heilbronn.

Goldene Traube. Treßgler, Kfm. v. Freiburg. Kubi, Kfm. v. Sinsheim. Körner, Priv. v. Ebdingen. Adelmann, Schlossermstr. v. Königshofen. Rade, Gärtnermstr. v. Waizen. Atele, Kfm. v. Gerndach. Wigotte,

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Reif. v. Wien. Fr. Daila, Priv. v. Forbach. Bühler, Priv. v. Wühl.

Grüner Hof. Rohrbach, Kaufm. v. Pforzheim. Wittmann, Kfm. v. Mannheim. Spigel, Kfm. v. Dortmund. Ringelsheimer, Handlsm. v. Hendsheim. Gebr. Stephens, Handlsm. v. Leichlingen. Bär, Handlsm. v. Bruchsal. Feltenheimer, Handlsm. v. Ralsheim. Peter, Sänger m. Frau v. Innsbruck.

Hotel Germania. Vaughan, Rent. m. Fam. v. London. Collet, Priv. m. Frau v. Genf. Frau Collet, Priv. v. Lausanne. Dr. Simson v. Hamburg. Wegmann, Fabr. m. Frau v. Düsseldorf. Frhr. v. Rheinau, Oberstleut. v. Stodach. Thewald, Rent. m. Frau v. Gerndach. Wiedt, Anstaltsgew. v. Berlin. Saack, Kfm. v. Gannstatt. Reubert, Kfm. v. Blaube. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Glose, Kfm. v. Mainz. Fürstberg u. Winter, Kfl. v. Berlin. Kayser, Kfm. v. Kaiserslautern. Damm, Kfm. v. Breslau. Steinle, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Große. Schlusser, Kaufm. v. Bernburg. Hirschfeld, Kfm. v. Berlin. Weinberg, Kfm. v. Hannover. Holzmann, Kfm. v. Bamberg. Wolff, Kfm. v. Mannheim. Berger, Kfm. v. Hanau. Winterfeld, Kfm. v. Brandenburg. Ebersfeld, Kfm. v. Wiesbaden. Hofmeister, Kfm. v. Ebersfeld. Bartels, Kfm. v. Bremen. Dennemann, Kfm. v. Stuttgart. Giesling, Kaufm. v. Frankfurt. Reuther, Kfm. v. Hamburg. Wiebold, Kfm. v. Leipzig. Königstetter, Kfm. v. Halle. Menzinger, Kfm. v. Kissingen. Grieshaber, Fabr. m. Frau v. Triberg.

Hotel Stoffleth. Hattler, Kfm. v. Berlin. Köpfer, Kfm. v. Frankfurt. Gunre, Kfm. v. Dresden. Hoffmann, Kfm. v. Düsseldorf. Schneider, Kfm. v. Bonn. Bauer, Kfm. v. Hanau. Weiler, Kaufm. v. Leipzig. Klopfer, Kfm. v. Straßburg. Schmelder m. Frau v. Baden. Hagen, Schriftsteller v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Gebr. Dittler, Fischer u. Rosenfeld, Kfl. v. Frankfurt. Trotter, Kaufm. v. Worms. Traub, Kfm. v. Jülich. Weill, Kaufm. v. Stuttgart. Siegele, Priv. v. Heidelberg. Reinhold, Arzt v. Barmen. Dr. Brugger v. Chur. Frau Mitz. Priv. v. Freiburg. Kofelt, Zuschneider v. Stuttgart. Schumacher, Fabr. v. Donauerschingen.

König von Preußen. Pestener, Schauspieler v. Straßburg. Jäger v. Weinsheim. Hoz v. Neckarbischofsheim. Einblinger, Gewerbelehrer v. Hausen. Neumater, Kfm. m. Frau v. München. Hunker, Kfm. v. Leutringen. Wirbler v. Ladenburg.

König von Württemberg. Arnold, Def. v. Kluftern. Brecht, Feldm. v. Baden. Schuler, Kfm. v. Basel. Schützenberg, Wirth v. Gafel. Bieger, Kfm. v. Mainz.

Prinz Max. Schlosser, Rent. v. Paris. Dr. Oberle u. Dr. Lang v. Wobstadt. Wolfinger v. Weingarten. Rothenberg, Priv. v. Rheinsheim. Bed, Kfm. v. Alsfeld. Wirtler, Kfm. v. Bern. Baitner, Kfm. v. Dresden. Lertz, Kfm. v. Köln. Kuhn, Kfm. v. Miltenberg. Weill, Kfm. v. Göttingen. Eismann, Kfm. v. Gladbach. Koch u. Hafner, Kfl. v. Stuttgart. Jacobs, Kfm. v. Köln. Hilbert, Kaufm. v. Mannheim. Bachmann, Kfm. v. München. Hemmerlinger, Kfm. v. Frankfurt.

Reichsadler. Rothenburger, Hausmstr. v. Baden.

Rose. Lob, Ing. v. Gannstatt.

Rothes Haus. Frhr. v. Göler, Oberförster m. Frau v. Eberbach. Frau v. Chittrows v. Petersburg. Doll, Kfm. v. Dürkheim. Koch, Kfm. v. Wald. Bögent, Priv. v. Ulm.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

Mittwoch den 18. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. E. gegen Heinrich Wiersing von Rikofstätt, wohnhaft in Dietzheim, wegen Meineids.

J. A. E. gegen Friedrich Stichel von Gerndach, wegen Verleumdung des Landesherrn.

J. A. E. gegen Philipp Gutjahr von Mainz, wegen Erpressung.

J. A. E. gegen Jakob Ittle von Durlach, wegen Diebstahls und Unterschlagung.

J. A. E. gegen Anton Siedel Ehefrau, Karoline geb. Groß, von Baden, wegen Uebertretung ortspolizeil. Vorschriften.

Gottesdienst. — 18. Februar 1885.

Abschermittwoch.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

8 Uhr Kindergottesdienst.

10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.

English Services.

Ash-Wednesday.

Morning 10 — at the Diaconesses House-Church Corner of Sophien- and Leopoldstrasse.

Rev. J. B. Herding, B. A.,

Chaplain,

Gartenstrasse 21.

3.3. M. Wben... kaufte dies... neuer April... gefüll lassen... gerich Mitta... Mitta... Freun... Gebel... musit... Witten... Ober... merbe... melbe... 6 M... 8 M... mann... Bredt... Damb... Bredt... heime... Bihw... 3 M... Ed. C... 5 M... 3.2. der B... (vor... der un... gerung... Wit... merke... lauf... den fa... Ann... den b... wenn... 6 Uhr... Kar... 3.3. in der legene